

Schwelmer Eisenwerk Müller & Co. Aktiengesellschaft.

Sitz in Schwelm in Westf., Loher Str. 1/2.

Verwaltung:**Vorstand:** Dr. Albano Müller, Schwelm.

Aufsichtsrat: Vors.: Fabrikant Albano Müller, Schwelm; sonstige Mitgl.: Geh. Kommerz.-R. Peter Klöckner, Duisburg; Bank.-Dir. Justizrat Dr. Otto Strack, Köln; Geh. Finanz-R. u. Bank.-Dir. Rob. Bürgers (Deutsche Bank u. Disc.-Ges.), Köln; Rechtsanwalt Dr. Ernst Hellmut Vits, Berlin-Charlottenburg; Bank.-Dir. Dr. Max Dörner, Köln; Dr. Heinrich Giesbert, Duisburg; Bank.-Dir. Josef Bienefeld, Köln.

Entwicklung:

Gegründet: 30./3. 1900 mit Wirk. ab 1./7. 1899. Die Ges. ist aus der Firma Schwelmer Eisenwerk Müller & Co. hervorgegangen.

1927/28 erwarb die Ges. den Grundbesitz nebst gesamtem Inventar der in Liquidation befindlichen Kleine, Neuschäfer & Co. G.m.b.H., an der Schwelm schon mit der Mehrheit der Anteile (179 300 RM) beteiligt war. — 1928/29 u. 1929/30 Erweiterung der Betriebsanlagen. — 1930/31 Erwerb eines in das Werkgrundstück der Ges. einschneidenden Geländes mit darauf stehenden stillgelegten Fabrikanlagen.

Zweck:

Betrieb einer Maschinenfabrik und Eisenkonstruktionswerkstätte, vorzugsweise zur Herstellung von schmiedeeisernen, geschweißten u. genieteten Kesseln, Reservoiren, Lager- u. Versandfässern usw.

Fabrikate: Geschweißte, schmiedeeiserne Transportfässer, Lagerfässer, Standgefäße, Trommelkannen sowie gefaltze, leichte Transportfässer mit eingewalzten Laufrillen, Kessel, Boiler in jeder gewünschten Ausführung, emaillierte Bierlagertanks und Gärbottiche, Biertransportfässer, explosions sichere Tankanlagen, Oelanlagen, Oelkabinen, Oelwagen, Oelpumpen, Autokanister und Kannen sowie explosions sichere Transportfässer, Tankwagenaufbauten für Eisenbahn und Auto in Stahl und Aluminium.

Besitztum:

Die Ges. besitzt ein Verwaltungs-Gebäude, 23 Fabrikgebäude, 23 Wohnhäuser. — An größeren Werkanlagen sind vorhanden: eine Modellschreinerei und Metallagerhaus, eine Konstruktionswerkstätte, eine geräumige Maschinenfabrik, Schmiede, Blechnieterei, eine umfangreiche elektr. Faß-Schweißerei, Verzinkerei, eine Vorrichtwerkstätte sowie ein Emaillierwerk. Zur Erzeugung des elektr. Stromes und zum Antriebe der Ar-

beits- u. Werkzeugmaschinen dienen 6 Dampfkessel, eine Dampfmaschine mit ca. 500 PS, 473 elektrodynamische Maschinen u. Motoren, 4 Gasmaschinen mit insges. 2300 PS u. Generatoren, 1 Diesel.

Gesamtgrundbesitz der Ges. über 200 000 qm, davon bebaut 48 000 qm.

Sonstige Mitteilungen:

Verbände: Die Ges. gehört der Emailtank G.m.b.H. an.

Satzungen: Geschäftsjahr: Juli/Juni. — G.-V. im Nov./Dez. in Schwelm oder Köln (1933 am 19./12). — **St.-Recht:** Jede Aktie = 1 St. — **Vom Reingewinn** 5 % zum R.-F. (Grenze 10 %: überschritten), vom übrigen 7½ % Tant. des A.-R. (außer einem Fixum von 7000 RM), Rest zur Verf. der G.-V.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Deutsche Bank u. Disconto-Ges., Dresdner Bank; Köln u. Schwelm: Deutsche Bank u. Disconto-Ges.

Statistische Angaben:

Aktienkapital (Herabsetzung beschlossen) 2 000 000 RM in Akt. zu 1000 RM.

Vorkriegskapital: 2 000 000 M.

Urspr. 1 500 000 M. — 1909 erhöht um 500 000 M. — Lt. G.-V. v. 12./12. 1924 Kap.-Umstell. von 2 000 000 M in voller Höhe auf Reichsmark. — Die G.-V. v. 19./12. 1933 beschloß Herabsetz. des A.-K. um 500 000 RM in erleichterter Form auf 1 500 000 RM.

Großaktionär: Albano Müller, Schwelm.

Kurs:	1928	1929	1930	1931*	1932	1933
Höchster	175	147	135	109	58	60%
Niedrigster	140	133	108	90.50	54	54%
Letzter	147	134.50	109	94.50	54	54%

Sämtliche Aktien sind zugelassen.

Dividenden:	1927/28	28/29	29/30	30/31	31/32	32/33
	8	8	8	4	0	0%

Beamte und Arbeiter: 1926/27—1932/33: 650, 900, 1000, 1000, 800, 630, 500.

Gewinn-Verteilung: 1928/29: Gewinn 527 139 RM (davon Disp.-F. 50 000, Neuanlagen-K. 150 000, Rückstell. f. Pens.-K. 10 000, Div. 160 000, Tant. 17 977, Vortrag 139 936). — 1929/30: Gewinn 510 307 RM (davon Disp.-F. 50 000, R.-F. 50 008, Rückstell. für Pens.-K. 10 000, Div. 160 000, Tant. 31 099, Vortrag 209 200). — 1930/31: Gewinn 269 241 RM (davon Div. 80 000, Vortrag 189 241). — 1931/32: Verlust 221 017 RM (Vortrag). — 1932/33: Verlust erhöht auf 870 044 RM (durch Sanierung gedeckt).

Bilanzen

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	30./6. 1929	30./6. 1930	30./6. 1931	30./6. 1932	30./6. 1933
Aktiva	GM	RM	RM	RM	RM	RM
Anlagevermögen:						
Grundstücke	692 741	804 605	804 605	888 707	891 178	892 004
Fabrikgebäude	801 403	1 110 752	1 224 612	1 247 513	944 552	918 930
Geschäftsgebäude					55 825	54 151
Wohngebäude					230 419	—
Werkanlagen, Betriebsmaschinen und maschinelle Anlagen	673 023	626 930	1 143 661	1 105 505	1 143 971	223 507
Büro- und sonstige Mobilien	13 508	1	1	1	1	1 047 912
Modelle	500	1	1	1	1	1
Patente und Versuche	—	—	—	—	97 083	80 984
Beteiligungen	—	179 300	179 300	—	—	—
Umlaufvermögen:						
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	304 611	781 720	803 673	783 644	473 605	583 057
Halbfertige Erzeugnisse					92 037	100 060
Fertige Erzeugnisse					14 528	40 999
Effekten	202	13 107	15 192	13 364	9 720	42 070
Eigene Aktien	—	—	—	—	1 000	1 000
Forderungen aus Warenlieferungen und Leistungen	108 621	2 208 088	1 813 871	1 232 704	523 823	475 913
Kasse, Reichsbank und Postscheck	16 097	14 648	15 011	20 162	38 645	32 183
Wechsel	—	4 904	3 690	10 000	22 540	6 107
Bankguthaben	—	—	—	—	29 075	5 876
Posten der Rechnungsabgrenzung	—	—	—	—	—	6 055
Avale	—	—	—	—	(9 683)	(13 587)
Verlust	—	—	—	—	221 017	—
Summa	2 610 706	5 744 056	6 003 617	5 301 602	4 789 021	4 510 810